

Die Flurnamen von Mürlenbach

Die Flurnamen sind mehr als nur Steinchen im Mosaik der reichen Ortsgeschichte von Mürlenbach. Sie sind ein Kulturgut, das es zu bewahren gilt.

Der erste Teil des Buches ist eine Sammlung und Beschreibung unserer aktuellen sowie der teilweise schon vergessenen und untergegangenen historischen Flurnamen - über 250 an der Zahl umfasst das Register. Es bietet aber keine bloße Auflistung, sondern die Fluren sind mit ihren Besonderheiten und mit ihren kleinen und großen Geschichten belebt, vorgestellt. Dabei ist jeweils die Herkunft des Flurnamens gedeutet, so weit dies möglich war.

Es enthält über 30 ganzseitige historische Karten der Erstaufnahme der Fluren und Flurstücke von 1866-1867. Rund 50 - meist farbige - Fotos zeigen die heutige Landschaft um Mürlenbach. Die Angabe der GPS-Koordinaten erleichtert das Auffinden der fotografierten Objekte. Historische Ansichtskarten dokumentieren die Veränderungen der Landschaft in den vergangenen Jahrzehnten.

Eine isolierte Betrachtung der Flurnamen wäre jedoch unvollständig ohne die mit ihnen zusammenhängenden Themenbereiche einzubeziehen, die der zweite Teil des Buches behandelt. Es bietet bisher unveröffentlichte Einblicke in die Geschichte des Ortes und macht anschaulich lebendig, wie das alte dörfliche Leben vor ein paar Jahrhunderten funktionierte und auf welche Weise das Dasein unserer Vorfahren bestimmt wurde.

Interessant sind dabei die althergebrachten Besitzverhältnisse um die Schlossgüter, die Mürlenbacher Lehengüter, die zwei Ritterlehen (Rittersitze), die Bauernlehen, die Stockgüter und vieles mehr. Es beschreibt das Zehntwesen und die verschiedenen Frondienste und Abgaben, zu denen die Leute gegenüber ihrem Grundherren, dem Pastor, der Burg, dem Vogt und dem Schultheißen, verpflichtet waren - garniert mit allerlei Geschichten.

Ein total vergessenes, dabei unschätzbar wertvolles Zeugnis, geradezu eine Fundgrube für Interessierte, ist das Weistum des Hofes Mürlenbach. Dieses regelte das dörfliche Leben sowie die Verhältnisse zwischen dem Grundherrn und den Vasallen. Das Weistum wird in vollem Umfang über 10 Buchseiten vorgestellt.

Viele Generationen alte Sagen und Legenden überliefern mysteriöse Ereignisse und fantastische Geschichten von gekrönten Schlangen, von Geistern und Spukgestalten, die in den Mürlenbacher Fluren ihr Unwesen trieben und die Leute erschreckten.

Format DIN A4, Hardcover-Umschlag mit Farbgestaltung und zusätzlicher Fadenheftung, 220 Seiten auf Fotodruckpapier, Preis: 39 €.

Es ist erhältlich beim Verfasser (Ernst Becker, Birresborner Str. 18, 54570 Mürlenbach, Tel. 06594-491) und bei der Buchhandlung Raabe in Gerolstein.